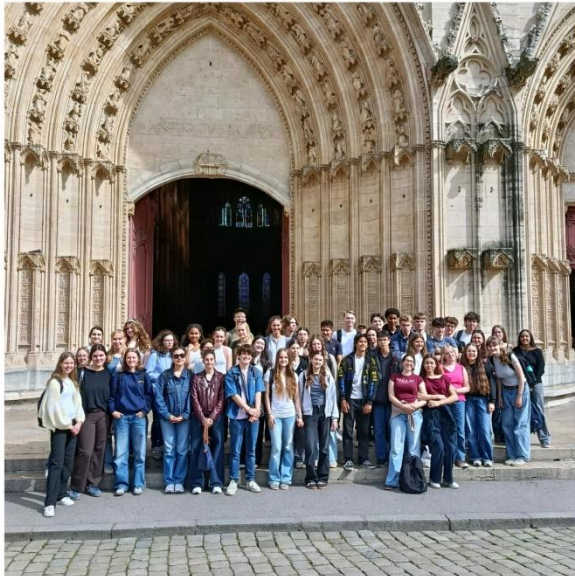


Lyon-Austausch der Oberstufe vom 19. bis 26.4.2026
Ein Erlebnis, das verbindet -
Wir waren dabei - und es war großartig!



„Beim Schüleraustausch mit dem Lycée Charles de Foucauld in Lyon haben wir nicht nur unsere Französischkenntnisse verbessert, sondern auch viel über Geschichte, Alltag und die Menschen vor Ort gelernt.“

Vor Ort wohnten die deutschen Schülerinnen und Schüler in französischen Gastfamilien – eine echte Chance, Sprache und Kultur im Alltag zu erleben. Morgens ging's dann ins Lycée: Wir hospitierten im Unterricht, verglichen Schulalltag und Unterrichtsmethoden und tauschten uns mit französischen Mitschülerinnen und Mitschülern aus.



*In unserer Partnerschule, dem Lycée Charles de Foucauld
Eine deutsch-französische Aktivität, um das Eis zu brechen und miteinander
ins Gespräch zu kommen.*

Historisch spannend wurde es beim Besuch des CHRD in Lyon und beim Stadtrundgang „Auf den Spuren des Zweiten Weltkriegs“. Diese beiden Programmpunkte lieferten uns Themen, die wir später in Interviews vertieften.

*Auf den Spuren der deutsch-französischen Geschichte -
Ein Besuch des Zentrums der Geschichte des Widerstandes und der
Deportation (CHRD) sowie einiger markanter Orte in der Stadt Lyon, an denen
diese Geschichte greifbar wird.*

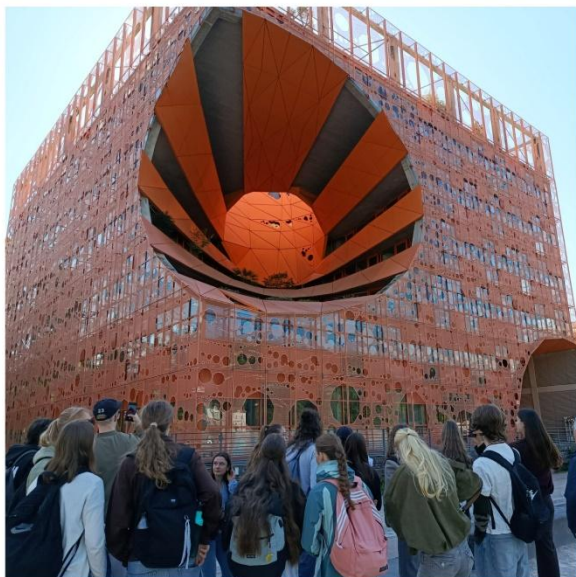


*Das Café « Moulin à Vent » damals - der Veilleur de pierre heute
Ein Sinnbild der grausamen Vergangenheit und Mahnung für uns heute*

In gemischten deutsch-französischen Gruppen gingen wir ins Viertel und zum Collège, führten Interviews zu „Les relations franco-allemandes“ und sammelten viele persönliche Eindrücke. Das Beste: Aus diesen Interviews haben wir selbst Podcasts produziert.

Unser deutsch-französisches Projekt: Erstellung von Podcasts zum Thema „Wie sehen die Franzosen die Deutschen und umgekehrt? - Abbau von Klischees und Vorurteilen“

Vorbereitung der Podcasts durch Interviews auf einem Platz und im Collège



Voneinander lernen mit Blick auf die Herausforderungen der Moderne - Auf den Spuren moderner Architektur- und Stadtbaukonzepte

Während der Reise führten alle Teilnehmenden ein vorstrukturiertes Reisetagebuch: Wir hielten fest, was wir vorher dachten, was wir unterwegs erlebten und wie sich unsere Erwartungen verändert haben. Gerade diese Reflexionen zeigen deutlich: Viele von uns sind offener geworden, sicherer in der Sprache und haben neue Freundschaften geschlossen.

Warum du beim nächsten Austausch mitmachen solltest

- Echtes Sprachenlernen: Du sprichst Französisch im Alltag – nicht nur im Klassenraum.
- Geschichte hautnah: CHR-D-Besuch und Stadtrundgang bieten spannende Einblicke in die Vergangenheit.
- Medienpraxis: Du produzierst eigene Podcasts und lernst mit Franzosen auch zu schwierigeren Themen ins Gespräch zu kommen.
- Neue Freundschaften: Du wohnst bei Gastfamilien und arbeitest eng mit französischen Jugendlichen zusammen.
- Sichtbare Erfolge: Tagebücher, Feedbackbögen und die Podcasts zeigen deinen Fortschritt.

Fazit: Der Austausch war lehrreich, intensiv und richtig schön – eine Erfahrung, die bleibt und die wir so schnell nicht vergessen werden.